



Aarburg

Aarburg, 25. Mai 2026

Registratur 720.0.040 Leitungserneuerung und Leitungssanierung (Kreditgeschäfte)
Geschäft 2025-761

TRAKTANDUM 6

Kreditbegehren von CHF 1'057'000 inkl. MWST und CHF 354'000 inkl. MWST Sanierung Längackerstrasse inkl. Beleuchtung und Sanierung Kanalisation

Ausgangslage

Aufgrund der Schäden am bestehenden Belag beabsichtigt die Stadt Aarburg, die Längackerstrasse komplett zu erneuern. In diesem Zusammenhang muss auch die Strassenentwässerung ersetzt bzw. erneuert werden.

Parallel dazu sind, gestützt auf den GEP-Massnahmenplan, kleinere Sanierungsmassnahmen an der Kanalisation vorgesehen, um die Nutzungsdauer der Anlagen anzugleichen und die langfristige Betriebssicherheit der Siedlungsentwässerung zu gewährleisten. Da die letzten Kanalfernsehaufnahmen einige Zeit zurückliegen, wurden im Rahmen der Projektierung neue Kanal-TV-Untersuchungen der Hauptleitungen (Juli 2025) durchgeführt.

Die Planung stützt sich auf die amtliche Vermessung, die bestehenden Werkleitungspläne, die Kanal-TV-Untersuchungen sowie Bohrkernentnahmen und eine PAK-Analyse.

Projekt

Das Projekt umfasst die umfassende Sanierung der Strasse (Belagsersatz inklusive Randabschlüssen) sowie die Erneuerung der Strassenentwässerung. Im Zuge der Arbeiten wird zudem die bestehende Strassenbeleuchtung durch energieeffiziente LED-Leuchten ersetzt (Koordination mit der tba energie ag).

Die Kanalisation wird abschnittsweise und bei Bedarf grabenlos saniert (Inliner- und Robotersanierungen) bzw. punktuell instandgesetzt. Synergien mit Drittprojekten wurden geprüft. Im Projektperimeter sind aktuell keine Ausbauten der Werke vorgesehen (Koordinationssitzung von Mitte 2025). Im Kreuzungsbereich Sonnmattstrasse (separates Vorprojekt) sind hingegen Ausbauten der Werke vorgesehen.

1. Strassenbau

Sanierungsumfang:

- Komplettersatz des Strassenoberbaus (einschliesslich Kofferersatz im Perimeter gemäss den Vorprojektannahmen)
- Ersatz der Randabschlüsse gemäss amtlicher Vermessung/Parzellengrenzen
- Erneuerung der Strassenentwässerung (Einläufe, Leitungen, Abdeckungen)
- Belagsaufbau gemäss Vorprojekt (Bohrkerne/PAK-Abklärung berücksichtigt)
- Ersatz der Strassenbeleuchtung durch LED-Leuchten (Koordination tba energie ag)



Aarburg

2. Kanalisation / Abwasser (öffentliche Anlagen)

Gemäss dem GEP-Massnahmenplan sind Sanierungsmassnahmen an der öffentlichen Kanalisation vorgesehen. Die Haltungen befinden sich insgesamt in solidem Zustand. Für definierte Abschnitte werden grabenlose Sanierungen (Inliner-/Robotersanierung) empfohlen. Punktuelle Instandsetzungen werden, wo erforderlich, ergänzend umgesetzt.

3. Hausanschlüsse

Im Zuge der vorgesehenen Sanierungsmassnahmen werden die bestehenden Hausanschlüsse im Projektperimeter überprüft. Die Prüfung erfolgt insbesondere hinsichtlich Lage, Zustand, Anschlussqualität sowie der Funktionsfähigkeit der Leitungen.

Gestützt auf die Ergebnisse dieser Zustandsbeurteilung werden die weiteren Massnahmen festgelegt. Je nach Befund können zusätzliche Schritte erforderlich werden, insbesondere:

- Sicherstellung der Anschlussqualität
- Planung und Umsetzung allfälliger Provisorien
- Festlegung und Durchführung punktueller Instandsetzungen (z. B. mittels Robotersanierung)
- Dokumentation des bestehenden Leitungszustands

Allfällige Sanierungen privater Leitungen liegen grundsätzlich in der Verantwortung der jeweiligen Grundeigentümer. Die Kosten für projektbedingt erforderliche Zustandsuntersuchungen (Kanal-TV) im privaten Bereich, die durch die Stadt veranlasst werden, werden durch die Stadt getragen. Sanierungsarbeiten an privaten Leitungen sind hingegen Sache der Grundeigentümer.

Intakte private Abwasserleitungen werden im Bereich der Parzellengrenze bzw. des Strassenrands an die neue bzw. sanierte öffentliche Leitung angeschlossen. Die dafür notwendigen projektbedingten Anschlussarbeiten im Strassenraum werden durch die Stadt koordiniert.

4. Koordination Werkleitungen

Im Zuge der Bauarbeiten werden, wo möglich, Synergien mit den Werkleitungen genutzt.

Die Abklärungen mit den Werkleitungseigentümern haben ergeben, dass im Projektperimeter der Längackerstrasse aktuell keine Ausbauvorhaben Dritter vorgesehen sind.

Werkleitungen Dritter sind nicht Bestandteil dieses Kredits; die jeweiligen Werke tragen die entsprechenden Kosten direkt. Die Erneuerung der Strassenbeleuchtung (LED) ist in den Kosten berücksichtigt und wird im Rahmen dieses Projekts umgesetzt.

Technische und rechtliche Grundlagen

Die Grundlagen bilden insbesondere:

- Genereller Entwässerungsplan (GEP) Aarburg (Massnahmenplanung)
- Strassenerhaltungsplanung (SEP) Aarburg
- Amtliche Vermessung
- Werkleitungskataster / Werkleitungspläne
- Kanal-TV-Untersuchungen (04.07.2025)
- Bohrkerne und PAK-Analyse (27.06.2025)
- SIA 190 sowie Vorgaben Kanton Aargau (Ordner Siedlungsentwässerung, AfU)
- Vorprojekt-Kurzbericht «Sanierung Längackerstrasse» (KFB Pfister AG, 31.07.2025)



Aarburg

Kosten (Kostenvoranschlag ± 20 %)

Das beauftragte Ingenieurbüro hat das Bauprojekt inklusive Kostenvoranschlag für den 16. Juni 2025 ausgearbeitet.

Position		Kredit
Strasse		
Strassenbau	CHF	717'200
LED-Ersatz 5 Stück (tba energie ag)	CHF	5'000
Total Bauleistungen Strasse	CHF	722'200
Nebenkosten		
Gebühren/Bewilligungen	CHF	500
Geometer/Vermessung	CHF	8'500
Total Nebenkosten	CHF	9'000
Honorare	CHF	86'000
Unvorhergesehenes / Diverses	CHF	160'640
Total Baukosten Strasse	CHF	977'840
MWST 8.1%	CHF	79'205
Rundung	CHF	-45
Total inkl. MWST	CHF	1'057'000

Genauigkeit: +/- 20 %, Preisbasis 1. Q. 2026



Aarburg

Position		Kredit
Kanalisation		
Inliner-/Robotersanierung	CHF	223'900
Total Bauleistung Kanalisation	CHF	223'900
Nebenkosten		
Kanal-TV-Aufnahmen Private	CHF	26'100
Rissaufnahmen (aussen)	CHF	10'500
Total Nebenkosten	CHF	36'600
Honorare	CHF	18'500
Unvorhergesehenes / Diverses	CHF	48'480
Total Baukosten Kanalisation	CHF	327'480
MWST 8.1%	CHF	26'525'90
Rundung	CHF	-5.90
Total inkl. MWST	CHF	354'000

Genauigkeit: +/- 20 %, Preisbasis 1. Q. 2026

Genauigkeit: +/- 20 %, Preisbasis 1. Q. 2026



Aarburg

Gesamtprojekt (Strasse + Kanalisation)

Position		Kredit
Total Baukosten Strasse inkl. MWST	CHF	1'057'000
Total Baukosten Kanalisation inkl. MWST	CHF	354'000
Gesamte Baukosten CHF		1'411'000

Allfällige Teuerungen sind nicht inbegriffen.

Die enthaltenen Reserven bewegen sich im üblichen Rahmen von rund 20 %. Die Kosten für Werkleitungen Dritter sind nicht Bestandteil dieses Kredits und werden direkt durch die jeweiligen Werke getragen.

Finanzierung

Strassenbau

Strasse/Strassenentwässerung / LED: Finanzierung über den allgemeinen Steuerhaushalt (Strasseninfrastruktur).

Kanalisation

Die Investition erfolgt über die Spezialfinanzierung Abwasser (Eigenwirtschaftsbetrieb).

Das Projekt ist Bestandteil der GEP-Massnahmenplanung der Stadt Aarburg und stellt eine zwingend notwendige Investition zur Sicherstellung der gesetzlichen Entwässerungsanforderungen dar.

Synergien und Koordination der Projekte (Längackerstrasse/Sonnmattstrasse)

Die Projekte Sanierung Längackerstrasse und Sanierung Sonnmattstrasse befinden sich in räumlicher Nähe und weisen sowohl hinsichtlich der vorgesehenen Bauarbeiten als auch der eingesetzten Sanierungstechnologien vergleichbare Rahmenbedingungen auf. Aus Sicht der Bauherrschaft wird deshalb eine koordinierte Umsetzung der beiden Projekte angestrebt, um bestehende Synergiepotenziale optimal zu nutzen.

Insbesondere bei der vorgesehenen Kanalisationssanierung mittels Inliner- und Robotersanierungen bestehen klare Synergieeffekte. Da es sich bei beiden Projekten um vergleichbare grabenlose Sanierungsmethoden handelt, ist vorgesehen zu prüfen, ob diese Arbeiten – soweit technisch und organisatorisch möglich – gemeinsam ausgeschrieben und vergeben werden können.

Eine koordinierte Ausschreibung ermöglicht unter anderem folgende Vorteile:

- Reduktion des administrativen Aufwands bei Submission und Vergabe
- Bessere Marktbedingungen durch grössere Auftragsvolumen
- Effizientere Mobilisation der Unternehmung und optimierte Baustellenlogistik
- potenzielle Kosteneinsparungen bei Bauleistungen und Baustelleneinrichtungen

Auch im Bereich des Strassenbaus werden entsprechende Synergien geprüft. Insbesondere bei Belagsarbeiten, Signalisationen sowie einzelnen Bauetappen können durch eine abgestimmte Planung und Vergabe wirtschaftliche Vorteile erzielt werden.



Aarburg

Die konkrete Ausschreibungsstrategie wird im Rahmen der weiteren Projektbearbeitung festgelegt. Ziel der Stadt Aarburg ist es, durch eine koordinierte Umsetzung der beiden Projekte die vorhandenen Synergien bestmöglich zu nutzen, die Bauabwicklung zu optimieren und die Wirtschaftlichkeit der Investitionen sicherzustellen.

Die Stadt Aarburg verfolgt bei der Umsetzung der beiden Projekte konsequent das Ziel, durch koordinierte Planung und gebündelte Ausschreibungen wirtschaftliche Vorteile zu erzielen und die öffentlichen Mittel effizient einzusetzen.

Termine

Nach Genehmigung des Kreditbegehrens ist folgender Ablauf vorgesehen:

Meilensteine	Termin
Entscheid Einwohnergemeindeversammlung	11. Juni 2026
Kanalisation, Inliner-/Robotersanierung	
– Submission / Vergabe	Herbst 2026
– Baubeginn	Herbst 2026
– Bauabschluss	Winter 2026
Strassenbau	
– Submission / Vergabe	Herbst 2026
– Baubeginn	Frühling 2027
– Bauabschluss	Juni/Juli 2028

Fazit

Mit der Sanierung der Längackerstrasse wird der Werterhalt der Strasseninfrastruktur sichergestellt und die Verkehrssicherheit sowie der Nutzungskomfort nachhaltig verbessert. Durch die gleichzeitige Erneuerung der Strassenentwässerung und die abschnittsweise, grabenlose Sanierung der Kanalisation werden Synergien genutzt, Mehrfacheingriffe minimiert und die langfristige Funktionsfähigkeit der Entwässerungsinfrastruktur gewährleistet.



Aarburg

Antrag des Stadtrats

Das Kreditbegehren von CHF1'057'000 inkl. MWST und für die Sanierung der Kanalisationsanlagen von CHF 354'000 inkl. MWST, zuzüglich nach Abschluss der Massnahmen ausgewiesener Teuerung gemäss Baupreisindex, sei zu genehmigen.